

Weiterbildung

Impulstag – Vom Methodenabschluss zur KomplementärTherapie

Grundlagen - Informationen - Standortbestimmung

Hast du dich auch schon gefragt, was der eidg. anerkannte Beruf KomplementärTherapie beinhaltet, ob und wie er sich vom Methodenabschluss z.B. der Atemtherapie unterscheidet, wie du Wesentliches der KomplementärTherapie bereits in deine Praxis integrierst, ob du überhaupt noch ein weiteres Diplom brauchst und wie du allenfalls vorgehen kannst?

Dieser Impulstag richtet sich an Therapeutinnen und Therapeuten, die

- sich für das Gleichwertigkeitsverfahren Branchenzertifikat GWV BZ und die Höhere Fachprüfung HFP interessieren.
- mehr über die Grundlagen und den Beruf der KomplementärTherapie erfahren möchten, auch ohne Absicht, das GWV BZ oder die HFP zu absolvieren.
- ihre persönliche Situation in Bezug auf die Berufsentwicklung klären möchten.

Lernziel

Du bist mit den Grundlagen, dem Berufsbild der KomplementärTherapie und der Ausbildungs- und Prüfungsarchitektur OdA KT vertraut.

Inhalte

- Informationen zum Beruf KomplementärTherapie KT
- Grundlagen und Berufsbild KT
- Überblick über das GWV zum Branchenzertifikat und die Höhere Fachprüfung
- Essay: Merkmale, Anforderungen und Kriterien
- Komplementärtherapeutische Fachsprache
- Persönliche Standortbestimmung

Am Nachmittag können sich Interessierte unter Anleitung mit der Erstellung des Essays befassen.

Datum

Montag, 14. Januar 2019

Zeiten

9.15 – 12.15 und 13.30 bis 17.15 (es werden 6.5 Std. Weiterbildung bestätigt)

Ort

Flörli (Salon) in Olten

Kosten

CHF 180.- für AFS-Mitglieder / CHF 220.- für Nichtmitglieder

Gruppengrösse

Mindestens 8 / maximal 16 TeilnehmerInnen

Dozentinnen

Agnes Schweizer, KomplementärTherapeutin mit eidg. Diplom, Methode Atemtherapie, Erwachsenenbildnerin HF, OdA KT anerkannte Supervisorin

Judith Gautschi, KomplementärTherapeutin mit eidg. Diplom, Methode Atemtherapie, Germanistin, OdA KT anerkannte Supervisorin

Anmeldung

Bis Montag, 7. Januar 2019 an: sekretariat@atem-schweiz.ch